

Germania Sacra

Bericht der Arbeitsstelle 'Germania Sacra' an der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen für das Jahr 2014/2015

AKTIVITÄTEN UND NEUE PROJEKTE:

Zu den Hauptaufgaben der Redaktion gehört die Unterstützung der Bearbeiterinnen und Bearbeiter bei der Erstellung der Bände bis zur Drucklegung der Manuskripte. Die Redakteure sind Ansprechpartner für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und beteiligen sich an der Abfassung einzelner Bände.

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der Projektleitung und der Redaktion liegt in der Anwerbung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Bearbeitung der Diözesen und Domstifte. Für die Abfassung von Teilen des Bandes zum Halberstädter Bistum konnte Dr. Joachim Stephan (Poznań/Posen) und für die Bearbeitung der Augsburger Bischöfe bis 1202 PD Dr. Thomas M. Krüger (Augsburg) als Verantwortlicher gewonnen werden. Zurzeit sind 60 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Germania Sacra tätig.

Die Zuständigkeiten innerhalb der Redaktion sind wie folgt verteilt:

JASMIN HOVEN-HACKER: die Erzbistümer Köln und Mainz sowie die Bistümer Mecklenburg/Schwerin, Oldenburg/Lübeck, Ratzeburg und Schleswig;

NATHALIE KRUPPA: das Erzbistum Trier und die Bistümer Augsburg, Bamberg, Chiemsee, Eichstätt, Freising, Hildesheim, Minden, Münster, Osnabrück, Paderborn, Regensburg, Verden und Würzburg;

CHRISTIAN POPP: die Erzbistümer Hamburg/Bremen und Magdeburg sowie die Bistümer Halberstadt, Konstanz, Lebus, Meißen, Merseburg, Naumburg, Passau, Speyer und Worms;

BÄRBEL KRÖGER: EDV; technische Betreuung der Drucklegung, (Retro-) Digitalisierung, Kartographie, Datenbanken.

Die Leitungskommission der Germania Sacra setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Dr. Mechthild Black-Veldtrup (Münster), Prof. Dr. Helmut Flachenecker (Würzburg), Prof. Dr. Heinz-Dieter Heimann (Potsdam), Prof. Dr. Nikolaus Henkel (Hamburg/Freiburg), Prof. Dr. Pierre Monnet (Frankfurt/Main), Prof. Dr. Gisela Muschiol (Bonn), Prof. Dr. Frank Rexroth (Göttingen), Prof. Dr. Hedwig Röckelein (Vorsitzende der Leitungskommission, Göttingen).